



## **Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Feistritz an der Gail, vom 30. März 2016, Zahl: 851/2016-1, mit der Kanalanschluss-, Kanalgänzungs- und Kanalnachtragsbeiträge ausgeschrieben werden (Kanalbeitragsverordnung)**

Gemäß § 14 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 – FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, zuletzt in der Fassung BGBl. I 118/2015, gemäß § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-KAGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 3/2015 und gemäß §§ 11 ff. des Kärntner Gemeindekanalisationsgesetzes – K-GKG, LGBl. Nr. 62/1999, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, wird verordnet:

### **§ 1**

#### **Ausschreibung und Geltungsbereich**

- (1) Zur Deckung der Kosten der Errichtung der Kanalisationsanlage wird ein Kanalanschlussbeitrag (Ergänzungsbeitrag, Nachtragsbeitrag) ausgeschrieben.
- (2) Diese Verordnung gilt für den mit Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Feistritz an der Gail, vom 30. März 2016, Zahl: 851/2016-2, mit der Einzugsbereich der Kanalisationsanlage Feistritz an der Gail festgelegt wurde, festgelegten Kanalisationsbereich.

### **§ 2**

#### **Beitragssatz**

Der Beitragssatz beträgt je Bewertungseinheit

Euro 2.543,55 inkl. Ust.

### **§ 3**

#### **Abgabenschuldner**

- (1) Zur Entrichtung des Kanalanschlussbeitrages sind die Eigentümer des Gebäudes oder der befestigten Flächen verpflichtet.
- (2) Die Grundeigentümer haften – sofern sie nicht selbst Abgabenschuldner sind – für den Kanalanschlussbeitrag mit dem Abgabenschuldner zur ungeteilten Hand.
- (3) Die Absätze 1 und 2 gelten sinngemäß für die Entrichtung des Kanalgänzungs- und Kanalnachtragsbeitrages.

**§ 4  
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel des Gemeindeamtes in Kraft.

Der Bürgermeister:

  
Dieter Mörtl



Angeschlagen am: 01.04.2016  
Abgenommen am: 20.04.2016